

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

234 (26.8.1880)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 234.

Donnerstag den 26. August

1880.

Am 23. d. M. ist in dem Vorzimmer der Fahrpostannahme (Ritterstraße) ein Spazierstock stehen geblieben. Gegen Ausweis und Erstattung der Einrückungsgebühren in Empfang zu nehmen beim Postamt.

## Großh. Badische Bodensee-Dampfschiffahrt.

Den Theilnehmern am Vergnügungszug nach Konstanz wird hierdurch bekannt gegeben, daß bei günstiger Witterung am nächsten Sonntag nachstehende Luftfahrt von Konstanz in den Obersee mit Salonboot ausgeführt werden wird.

Konstanz ab 7<sup>0</sup> Nm., Norschach an 8<sup>30</sup> (Anschluß nach St. Gallen und mit der Bahnrabahn nach Heiden), Norschach ab 9<sup>0</sup>, Lindau an 9<sup>50</sup>, ab 10<sup>20</sup>; Bregenz an 10<sup>40</sup> (Gebhardsberg, Pfänder); Bregenz ab 5<sup>5</sup> Nm., Lindau ab 5<sup>25</sup>, Norschach ab 6<sup>15</sup>, Konstanz an 7<sup>15</sup> Nm.

Die Fahrpreise betragen ab Konstanz für die Hin- und Rückfahrt nach Norschach I. Platz 1 M. 90, II. Platz 1 M. 30, nach Lindau I. Platz 2 M. 40, II. Platz 1 M. 60, nach Bregenz I. Platz 2 M. 70, II. Platz 1 M. 80.

Außerdem wird bemerkt, daß an Sonntagen die einfachen Billete von Konstanz nach den Stationen des Ueberlinger Sees für die Hin- und Rückfahrt Giltigkeit haben.

Karlsruhe, den 25. August 1880.

General-Direction.

### Dankagung.

Zufolge letztwilliger Verfügung des hier verstorbenen Herrn Raphael Herzer erblickt unser Verein vierhundert Mark, für welche hochberühmte Spenden wir hiermit den innigsten Dank aussprechen.

Der Vorstand des Kapitul Epstein-Vereins.

### Dankagung.

Der hier verstorbene Rentner Herr Raphael Herzer hat laut testamentarischer Bestimmung das israelitische Krankenhaus mit einem Legat von zweihundert Mark bedacht, wofür wir unsern gebührenden Dank aussprechen.

Die Kommission des israel. Krankenhauses.

### Fahrrad-Versteigerung.

Wegen Wegzug werden

**Donnerstag den 26. August d. J., Nachmittags 2 Uhr,** in der Stephanienstraße 20, parterre, nachstehende Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

2 Kanapés, 1 nussbaumener Sekretär, 1 nussb. zweiflüchtiger Schrank, 1 Kommode, 1 Spieltisch, 1 runder Zulettisch, 1 runder Säulentisch, 1 Nähstich, 2 Waschtische, 2 Blumentische, edle Tische, 1 rindbürtiger Schrank, 1 Amerikaner Stuhl, Bettladen mit und ohne Korb, Korbhaarmatrasen, Spiegel, Bilder, 1 Bücherregal, 1 Koffer, worunter Mater's Uhr, 1 W. Schlinge, 1 Badwanne von Holz, 1 Kinderbadwanne von Holz, Küchenschäfte, 2 gepolsterte Vorhänge, Fahnen, 1 Koffer, 1 Doppelkoffer, Waagen, eiserne und hölzerne Gartenmöbel, Gartenzerthe, Zuber, Ständer, Flaschen und noch verschiedener Hausrath, wozu die Kaufliebhaber einladet

Karlsruhe, den 21. August 1880.

C. Lauer, Waisenrichter.

### Schuhwaaren-Versteigerung.

**Donnerstag den 26. August er., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,** lasse ich wegen Wegzug in meinem Laden, Kronenstraße 16 parterre, den noch auf das Reichhaltigste sortirten Vorrath von Zug-, Schnür- und Knopfstiefeln für Damen, Mädchen und Knaben gegen Baarzahlung öffentlich versteigern, wozu Liebhaber höflichst einladet

22. 1880

### Wittwe Ehlich.

portofrei an das genannte Lazareth einzureichen, auf dessen Bureau Kostenanschlag und Bedingungen eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 25. August 1880.

### Wagau, Obstversteigerung.

Königliches Garnison-Lazareth.

Kommen den Samstag den 28. d. M., Vormittags 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr anfangend, wird auf dem Markgräflichen Gute Wagau der diesjährige Obstertrag in geeigneter Losseinteilung versteigert.

Wagau, den 25. August 1880.

Hollmer.

### Dung-Versteigerung.

22. Am Samstag den 28. d. M., Vormittags 8 Uhr, läßt das unterzeichnete Regiment eine größere Partie Matrasenstreu in einzelnen Abtheilungen sowie das laufende Dungeergebnis von circa 150 Pferden pro September öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.

Karlsruhe, den 22. August 1880.

3. Badisches Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

### Dehnd-Grasversteigerung.

21. Der diesjährige Dehnd-Graswachs von den Wiesen unseres Bezirks wird an nachstehenden Tagen losweise öffentlich versteigert werden:

1) von etwa 100 Hektaren des Kammerguts Gottesau, Gemarkung Karlsruhe und Durlach,

Donnerstag den 2. September 1880

von Morgens 8 Uhr an

im Augarten bei Karlsruhe und zwar Morgens von den Gewannen Bäderich, Jammershal und Abespel und Nachmittags von 1 Uhr an von den übrigen Wiesen;

2) von etwa 120 Hektaren des Kammerguts Mappurr und 2 Hektaren Hagenichbruchwiesen, Gemarkung Ettlingen,

Freitag den 3. September 1880,

Morgens 8 Uhr.

3) von etwa 28 Hektaren Hartsbruchwiesen, Gemarkung Ettlingen, von etwa 3 Hektaren Brühlwiese, Gemarkung Sulzbach, von etwa 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Hektar Fischweierwiese, Gemarkung Walsch,

Dienstag den 7. September 1880,

Nachmittags 2 Uhr,

im grünen Baum zu Bruchhausen. Karlsruhe, den 21. August 1880. (H. 61514a)

Großh. Domänenverwaltung.

### Fahrrad-Versteigerung.

Im Bollweidenweg werden am

Donnerstag den 26. d. Mts.,

Morgens 9 Uhr,

im Hause Nr. 20 der Gibringenstraße dahier, parterre, gegen sofortige baare Zahlung versteigert:

1 Glaschrank, 1 Ledentisch, 1 Kanapé, 1 ovaler Tisch, 1 Kleiderkasten, 1 Kommode, 2 Spiegel, 1 Regulateur, 1 Schirmständer, 2 Waschtische, 1 Pfeilerkommode, 2 große und 9 kleine Stühle mit Rob geflecht, 1 Cyperguder, Werkzeug, 2 Nachttische, 1 Kissenbank, 1 aufgerichtete es Bett, verschiedene Parfümerie Sachen, 1 Parthie verschiedene Bövie, Dosen, Bürsten, Kämme, Haarspangen und Sonstiges.

Karlsruhe, den 23. August 1880.

Hügler, Gerichtsvollzieher.

### Versteigerungs-Aufkündigung.

Kappurr.

Auf Antrag des Wirtes Andreas Sänabete von Kappurr werden dessen untenverzeichnete Eigenschaften am

Dienstag den 31. August d. J.,

Vormittags 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,

in dem Rathhause in Kappurr einer freiwilligen Versteigerung ausgesetzt und zugeschlagen, wenn der Schätungspreis oder mehr geboten wird. Die Zahlungsstermine sind auf Markt. in 1880 bis 1884 gestellt mit 5% Zins.

### Bergebung

#### von Zimmermannsarbeit.

Die Reparatur der Reiberbäckstiege in Kappurr,

im Kostenanschlag von 224 M., wird

Freitag den 3. September d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

im Saal zu Kappurr in öffentliche Versteigerung

begeben werden.

Karlsruhe, den 25. August 1880.

Großh. Domänenverwaltung.

### Bekanntmachung.

31. Die im hiesigen Garnison-Lazareth auszuführenden Anstreicher- und Schreiner-Reparaturarbeiten, veranschlagt auf 1326,40 M. resp. 1795,49 M., sollen im Wege öffentlicher Submission vergeben werden.

Versteigerte, mit der Aufschrift: „Submission auf Anstreicher- resp. Schreinerarbeiten“ versehenen Offerten hierauf sind bis

Freitag den 3. September d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

1. L.-B.-Nr. 107.  
Eine einständige Behausung mit Scheuer, Stallung und Schweineställen nebst 3 Ar 60 Meter Hofrautplatz, 1 Ar 7 Meter Gemüse- und 8 Ar 46 Meter Grasgarten, mitten im Dorfe gelegen, neben Jakob Hohn und dem Schulgebäude (der Gemeinde), vornen auf die Dorfstraße, hinten auf die Alb stoßend. Schätzungsbros . . . 5400 M.
2. L.-B.-Nr. 1705.  
13 Ar 55 Meter Acker in der Hungerlach, neben Wilhelm Kiser Wittwe, steht sich selbst und der Gemeinde. Schätzungsbros . . . 360 M.
3. L.-B.-Nr. 545.  
4 Ar 12 Meter Wiesen im Steinhof, neben Ludwig Klotz und Johann Graf Wittwe. Schätzungsbros . . . 60 M.
4. L.-B.-Nr. 1704.  
11 Ar 33 Meter Acker in der Hungerlach, neben Friedrich Kraft Erben und sich selbst. Schätzungsbros . . . 230 M.
5. L.-B.-Nr. 1408.  
8 Ar 30 Meter Acker auf dem Reilsack, neben Friedrich Leopold Kornmüller Wittwe und sich selbst. Schätzungsbros . . . 280 M.
6. L.-B.-Nr. 1406.  
12 Ar 80 Meter Acker auf dem Reilsack, neben Ludwig Müller II. und sich selbst. Schätzungsbros . . . 500 M.
- Großh. Notar:  
Mathes.

**Dehmdgras-Versteigerung.**  
22. Freitag den 27. August d. J., Vormittags 8 Uhr, werden im Großh. Fasanengarten circa 26 Morgen Dehmdgras öffentlich versteigert. Großh. Gutverwaltung.

**Dehmdgras-Versteigerung.**  
22. Montag den 30. d. Mts. wird der Dehmdgras-Erwerb von 82 Hectar Wiesen der Großh. Domäne Stutensee versteigert. Die Zusammenkunft ist früh 8 Uhr in Stutensee. Friedrichsthal, den 17. August 1880. Großh. Hof-Bezirksforst Friedrichsthal. von Merhart.

**Dehmdgras-Versteigerung.**  
Freitag den 27. August d. J., Vormittags 9 Uhr, wird das Dehmdgras auf der Buchwiese und Mühlwiese bei der Appenmühle mit Vorfrist bis Martini d. J. öffentlich versteigert. 22. Ettlingen.

**Rindfasel-Versteigerung.**  
21. Die Stadtgemeinde Ettlingen läßt am Montag den 30. August d. J., Vormittags 1/2 12 Uhr, im Farrenstallhose einen fetten, schweren Rindfasel gegen Barzahlung öffentlich versteigern. Ettlingen, den 24. August 1880. Gemeinderath. Haug. Arnold.

**Wohnungen zu vermieten.**  
\* Adlerstraße 4 ist eine freundliche Parterrewohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, sowie eine Wohnung im Hintergebäude im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern mit Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre rechts.  
\* Adlerstraße 38 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher nebst Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.  
\* Akademiestraße 56 wird auf 23. Oktober d. J. der 3. Stock mit 6 Zimmern und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, miethfrei. Auskunft im Seitenbau hinten.  
\* Akademiestraße 63 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche nebst allen übrigen Bequemlichkeiten auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 13, parterre.  
\* 64. Malienstraße 23 ist der 3. Stock bestehend in 5 ineinandergelagerten Zimmern nebst Küche, Keller, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung sowie sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden und einzusehen von Morgens 11 Uhr bis Abends 5 Uhr.  
\* 21. Bahnhofsstraße 18 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* 22. Blumenstraße 9 sind im Mansardenstock 2 Zimmer und 1 Küche sofort oder per 23. Oktober entweder als einzelne Zimmer oder zusammen zu vermieten. Näheres im 3. Stock.  
\* Durlacherstraße 1 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.  
\* 32. Durlacherstraße 15 ist eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, eine Treppe hoch, mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten.  
44. Durlacherstraße 73 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Wasserleitung, Speicherkammer und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.  
\* Erbrinzenstraße 33 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, von welchen sich 2 besonders zum Vermieten eignen, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer und 2 Kellern, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.  
\* Geblstraße 1 ist im Vorderhaus eine freundliche, tapezirte Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Seitenbau, parterre.  
\* 32. Hirschstraße 64 ist die Parterrewohnung, bestehend in 6 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Schwarzwaschkammer, 3 Kellern, Antheil an Waschküche, Trockenspeicher und Gartengenuss, auf 23. Oktober oder vom 1. September ab billig zu vermieten. Einzusehen von 10—4 Uhr.  
\* Kaiserstraße 64 ist eine neu hergerichtete Wohnung (Bel-Etage) von 7 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung wegen Wegzugs **sofort oder auf 23. Oktober billig zu vermieten.**  
\* Kaiserstraße 77 ist die mit Gas- und Wasserleitung versehene Parterrewohnung **sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.** Auf Wunsch könnte auch ein großer Raum als Magazin oder Werkstätte dazu gegeben werden. Näheres im Hause selbst.  
\* Kaiserstraße 94 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Kellerabtheilung an eine kleine, stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im 2. Stock.  
\* Kaiserstraße 125 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Wasserleitung auf den 23. Oktober oder auch früher an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 123 im Laden.  
\* Kaiserstraße 179 ist im Hinterhause eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und 1 Kammer, mit Wasserleitung versehen, **sofort oder später zu vermieten.** Näheres im Laden.  
\* Kaiserstraße 223 ist die Bel-Etage, bestehend in 9 Zimmern, Küche, Mansarde und allem Zugehör, großem Hof und Gartenantheil, auf 23. Oktober zu vermieten.  
32. Lessingstraße 46 ist der 2. Stock mit Balkon zu vermieten. Die Wohnung ist mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, hat 4 große Zimmer mit besondern Eingängen, 1 Mansarde, 2 Kellerabtheilungen, Antheil am Trockenplatz und der Waschküche und kann auf Belangen vor 23. Oktober bezogen werden. Näheres daselbst oder Sophienstraße 67.  
\* 22. Luifenstraße 48 ist der 2. Stock wegen sofortiger Verziehung auf **sofort**, sowie der 3. Stock, jeder mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Holzreimse, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luifenstraße 46.  
\* 33. Marienstraße 16 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine wirklich schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Wasserleitung, Trockenspeicher und Holzstall für 220 Mark auf 23. Oktober zu vermieten.  
31. Mühlburgerstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.  
\* Querstraße 20 ist der 2. Stock an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock im Hinterhaus.  
\* Schützenstraße 56 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zugehör nebst Gartenantheil, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock. Ebenfalls ist eine Werkstätte mit Wohnung von 2 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.  
\* 31. Schützenstraße 59 ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 3 sehr großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.  
\* Schützenstraße 67 ist auf 23. Oktober im 1. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, zu vermieten.

miethen. — Ebenfalls sind zwei gut erhaltene Herde billig zu verkaufen.  
\* Steinstraße 12, zwei Stiegen hoch, ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, Wasserleitung und Glasabschluß **sofort oder später zu vermieten.** Näheres Steinstraße 10 parterre.  
\* 32. Steinstraße 29 ist im 2. Stock **sofort oder auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und 2 Mansarden, zu vermieten.** Näheres im 1. Stock.  
\* Viktoriastraße 8 ist eine schöne, mit Wasser- und Gasleitung versehene Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellern und Antheil an der Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Wunsch kann dieselbe auch früher bezogen werden.  
\* Viktoriastraße 14 ist auf 23. Oktober eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und Schwarzwaschkammer und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Zu erfragen im Seitenbau im 2. Stock von 10—4 Uhr.  
31. Waldbornstraße 20 ist eine Mansardenwohnung von 2—3 Zimmern, Keller und Holzstall an ruhige Leute **sofort oder später zu vermieten.** Näheres Kaiserstraße 245 im Seitenbau.  
21. Werderstraße 57 ist die Parterrewohnung mit 2 Zimmern, großem Alkov, Küche, Keller und Garten, sowie ein Mansardenzimmer mit Küche und Keller mit Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.  
\* Westendstraße 4 ist der untere Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst allem Zugehör und Gärtchen vor dem Hause, auf den 23. Oktober miethfrei. Näheres im mittlern Stock daselbst.  
\* Wilhelmstraße 21 ist eine freundliche, abgeschlossene Parterrewohnung von 3—4 Zimmern nebst Zugehör, auf die Straße gehend, an eine ordnungsliebende Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock.  
\* Zähringerstraße 72 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher und Antheil an der Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.  
\* Ecke der Wilhelm- und Luifenstraße 8 ist im 2. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 4 großen Zimmern, Mansarde und allem Zugehör **per sofort bezugbar**, und im 3. Stock eine gleiche Wohnung von 3 sehr großen ineinandergehenden Zimmern, Mansarde etc. auf 23. Oktober **billig zu vermieten.** Näheres im Laden daselbst.  
\* Verlängerte Hirschstraße 3 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.  
\* 33. Verzeigungs halber ist Viktoriastraße 16 der 2. Stock, bestehend in 6 freundlichen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, Stallung für 2—3 Pferde, Dienerszimmer und Waschküche, auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Das Nähere beim Hauseigentümer daselbst.  
\* Zähringerstraße 98 ist 3 Treppen hoch eine **schöne Wohnung von 7 Zimmern** (jedes mit besonderm Eingang) **nebst allem Zugehör sofort bezugbar zu vermieten** durch J. Durlach, Kriegstraße 92.  
**Stephanienstr. 47,** eine Treppe hoch, ist eine hübsche Wohnung von 3—4 oder 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten auf 23. Oktober. (H. 61522a) 43.  
22. Eine freundliche, ganz neu hergerichtete Parterrewohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 1 Kammer, 1 Kellerabtheilung, ist **sofort oder per 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten.** Näheres Wilhelmstraße 44 im 2. Stock.  
\* 22. Eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde und Wasserleitung, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Birkel 33.  
\* 32. Douglasstraße 5 ist eine **schöne Bel-Etage von 5 Zimmern, worunter ein schöner Salon, Badekabinett und alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.**  
\* Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern mit Alkov und Küche, ist **Wegzugs halber auf 23. Oktober zu vermieten:** Hirschstraße 18, parterre.  
\* Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche, ist auf 23. Oktober zu vermieten: Marienstraße 13 im 2. Stock.

Ecke des Werberplatzes 23 und der Wilhelmstraße sind der 2. und 3. Stock auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Kaiserstraße 112 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, mit Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.

Eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern (2 mit besondern Eingängen) und allen sonstigen Bequemlichkeiten, im 2. Stock eines Hinterhauses der Amalienstraße, ist auf 23. Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres Waldstraße 35 im Laden.

3.1. Wühlburg. Rheinstraße 256 (in der Nähe der Haltestelle der Pferdebahn) ist der zweite Stock mit 4 Zimmern, Alkov und Glasabfahrbahn nebst allen dazu gehörigen Erfordernissen sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

3.1. Wühlburg. Eine hübsche, neuergerichtete Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller etc., ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Rheinstraße 270.

Zu vermieten: zwei abgeschlossene Wohnungen von je 6 freundlichen Zimmern im 2. und 3. Stock mit allem üblichen Zugehör auf 23. Oktober d. J. Billiger Preis. Näheres Schützenstraße 20 im 2. Stock.

3.1. Zu vermieten: Steinstraße 1 der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Schützenstraße 36 der 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober. Zu erfragen Spitalstraße 52 im 2. Stock.

**Wohnungs-Gesuche.**

3.3. Auf 1. September d. J. wird eine im westlichen Stadtteil gelegene, gut möblierte Wohnung für 2 Herren, bestehend aus 2 Schlaf- und 1 Wohnzimmer, womöglich ebener Erde oder im 2. Stock, gesucht. Schriftliche Angebote sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

3.1. Ein hierher verlegter, verheirateter Beamter ohne Kinder sucht eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller u. f. w. im westlichen Stadtteil auf Anfangs September beziehbar zu mieten. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Zimmer zu vermieten.**

Auf 1. September ist in der Kaiserstraße 54 (Einfahrt) ein großes, schönes, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

3.2. Ein schönes, möbliertes Zimmer in mitten der Stadt ist sofort zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist mit ganzer Pension sogleich zu vermieten: Kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße.

2.2. Herrenstraße 6 sind im 2. Stock zwei hübsche, freundliche Zimmer an einen einzelnen Herrn oder an eine Dame unmöbliert sogleich zu vermieten.

3.1. Zwei unmöblierte Zimmer sind zu vermieten: Kronenstraße 13 parterre; auf Verlangen werden dieselben auch möbliert.

Waldstraße 1, gegenüber dem Rothen Haus, nahe beim Amtsgericht, sind zwei freundlich möblierte Parterrezimmer an einen Herrn Beamten zu vermieten.

Waldstraße 11 ist ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen sogleich oder auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock. Daselbst ist auch eine Schlafstelle frei.

Wilhelmstraße 21, eine Stiege hoch, ist ein freundliches, möbliertes und auf die Straße gehendes Zimmer mit besondrem Eingang bei pünktlicher Bedienung an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

3.1. Spitalstraße 25, dem Hotel Geist gegenüber, Eingang links, 2 Stiegen hoch, sind sogleich oder später schön möbliert, auf die Straße gehende Zimmer zu vermieten. Auch könnten Schüler ganze, billige Pension erhalten.

Stephanienstraße 21 sind eine hübsche Mansarde und 2 freundliche Zimmer im 3. Stock sogleich zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

Spitalstraße 34 ist im 2. Stock ein gut möbliertes, mit einem Kreuzstock auf die Straße gehendes Zimmer an einen Herrn oder an eine Dame auf 1. September zu vermieten.

Ritterstraße 6 ist im 2. Stock ein gut möbliertes, in den Hof gehendes Zimmer auf 1. oder 15. September zu vermieten.

Ein schön möbliertes, mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes Parterrezimmer, in nächster Nähe des Friedrichsplatzes, ist auf 15. September an einen soliden Herrn zu vermieten: Hebelstraße 6 über den Hof, rechts.

Verlängerte Schützenstraße 78 a, Ecke der Ruppurrerstraße, ist ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer im 1. Stock auf 1. September billig zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres verlängerte Ritterstraße 32 im 2. Stock des Hinterhauses.

**Pensions-Anerbieten.**

3.3. Zwei Böglinge finden bei einer sehr soliden, kinderlosen Familie freundliche Aufnahme. Auch ist Gelegenheit zum Klavierspielen geboten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Pensions-Anerbieten.**

Zwei junge Leute finden bei einer gebildeten Familie in zwei ineinandergehenden, gut möblierten Zimmern gute und billige Pension. Näheres Kaiserstraße 137 im 2. Stock.

**Werkstätte.**

eine freundliche (45 q-Meter im Sicht), mit Gas-Wasserleitung und Entwässerung versehen, ist pro 23. Oktober für ein stilles Geschäft zu vermieten. Auch für Anlage eines Gas-Motors alles Nötige vorhanden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Vermietungsanzeige.**

Magazine, verschleißbare Remisen und Schuppen hat um billigen Preis zu vermieten **Adolph Jost,** 4.4. Ruppurrerstraße 86.

**Zimmergesuch.**

Für die Zeit vom 1.-30. September wird von einem ledigen Herrn ein gut möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre M. D. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Gesuch.**

Es wird sogleich eine Mansarde oder verschleißbare Kammer zum Aufbewahren von Gegenständen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Dienst-Anträge.**

2.2. Eine gut empfohlene, nicht zu alte Kinderfrau findet gute Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein solides, israelitisches Mädchen für Küche und Hausarbeit wird zu einer alleinstehenden Dame gesucht: Kaiserstraße 14 b, 2 Stiegen hoch.

2.1. Eine einzelne Dame wünscht ein feineres Stubenmädchen als einzige Bedienung zu engagieren, welches sehr gut nähen und bügeln kann und etwas vom Kleidermachen verstehen müßte. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Auf sogleich wird für eine bessere Restauration ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann, gesucht. Näheres Bähringerstraße 58 im 1. Stock.

Es wird sogleich ein Mädchen gesucht, welches sehr gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Waldstraße 10, 2. Stock.

Ein solides, anständiges Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, findet auf nächstes Ziel Stelle. Zu erfragen Friedrichsplatz 7 im Erd-laden. Zeugnisse sind erforderlich.

Ein ordnungsliebendes, ehrliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle: Kronenstraße 52.

Ein gestittetes, fleißiges Mädchen, welches Zimmer zu reinigen pünktlich versteht und sich andern häuslichen Arbeiten willig unterzieht, kann sogleich oder später eintreten: Friedrichsplatz 9, 1 Treppe hoch.

Ein ordentliches, gefestetes Mädchen, welches mit Kindern umzugehen versteht, findet sogleich oder auf 1. Oktober bei gutem Lohn eine Stelle. Solche, welche hier noch nie geblent und gute Zeugnisse haben, erhalten den Vorzug. Näheres in der Maschinenfabrik, Beiertheimer Allee 10.

2.1. Ein solides Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, findet sofort eine Stelle; ebenso ein gewandtes Hausmädchen. Zu erfragen verlängerte Karlstraße 5.

**Dienst-Gesuche.**

2.2. Ein Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Friedrichsplatz 7 im 3. Stock, links.

Ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und alle häuslichen Arbeiten gut verrichtet, sucht sogleich oder auf's Ziel Stelle. Näheres Kaiserstraße 140.

Ein gefestetes Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, sucht auf 1. September oder auf's Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen Werberstraße 66 im Hinterhaus, parterre.

Ein anständiges Mädchen, welches den Industriefabrik dazier besucht hat, fein weißnähen, gut bügeln und Kleider machen kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Gute Empfehlungen stehen zu Diensten. Zu erfragen Hirschstraße 12 parterre rechts.

Ein Mädchen, welches gut kochen und die Hausarbeit besorgen kann, ebenso bessere Zimmermädchen und Mädchen, welche bürgerlich kochen und die Hausarbeit besorgen können, suchen sofort und auf's Ziel Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

30000 - 40000 Mark 3.1. Pflegschaftsgelder sind auf erste Hypothek auszuleihen. Näheres Stephanienstraße 28, östlicher Seitenbau, Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr.

Gegen 16000 Mark sind auf ein hiesiges Haus auf 1. Hypothek auszuleihen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

6000 Mark erste Hypothek werden zu cediren gesucht. Gest. Offerten mit Angabe des Zinses bittet man unter Chiffre H. N. 12 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

300 - 500 Mark werden gegen doppelte Bürgschaft zu 6% Zins aufzunehmen gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Kapital-Gesuch.**

7000 Mark, II. Eintrag auf ein hiesiges Haus, gerichtlich totiert zu 30000 M., I. Eintrag 12000 M., werden von einem pünktlichen Zinszahler zu 5% auf 1. Oktober aufzunehmen gesucht. Adressen bittet man unter Chiffre O. H. Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

**Nadlerin-Gesuch.**

2.2. In ein feines Nähmaschinen-gesellschaft in Freiburg wird ein gebildetes, junges Mädchen von angenehmem Aussehen zum baldigen Eintritt gesucht. Schriftliche Offerten sub Z. 61518a befördern Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Eine gut eingeführte Liqueurfabrik u. Dampfbrennerei, welche auf verschiedenen Welt- und Landesausstellungen, insbesondere auch bei der Wfalgau-Ausstellung mit der silbernen Medaille prämiert wurde, sucht für Karlsruhe und Umgegend einen tüchtigen

**Vertreter.**

Gest. Offerten sub J. 61532a befördern Haasenstein & Vogler in Karlsruhe.

**Ein Mädchen.**

welches gut kochen, waschen und bügeln kann und die Hausarbeit mit übernimmt, findet sofort gute Stelle. Gute Empfehlungen erforderlich. Näheres sub L. 61535a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

**Ein Mädchen.**

welches kochen, waschen und bügeln kann, wird sofort gesucht. Näheres sub K. 61534a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

**Einige geübte Dreher**

finden dauernde Beschäftigung bei **Junker & Ruh,** Nähmaschinenfabrik, Karlsruhe.

**Cementeur.**

ein tüchtiger, hauptsächlich für Rohre und Böden, findet in einer Cementwaaren-Fabrik eine dauernde Stellung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Lehrlings-Gesuch.**

\* Ein gefitteter, junger Mann, welcher die Uhrmacherei erlernen will, findet sofort Aufnahme bei **H. Thome, Uhrmacher,** Kaiserstraße 147.

**Installateur-Gesuch.**

21. Ein tüchtiger Installateur findet sofort dauernde Arbeit: **Wilhelmstraße 2.**

**Arbeiterin-Gesuch.**

\* Eine tüchtige Kleidermacherin findet bei guter Bezahlung dauernde Beschäftigung bei **Emilie Denninger, Damenkleidergeschäft,** Waldstraße 38 im 3. Stock.

**Ein besseres Kindsmädchen**

findet sogleich Stelle. Näheres Blumenstraße 1. \*

**Gesucht**

wird nach Mannheim ein anständiges Mädchen zu größeren Kindern; dasselbe muß nähen, bügeln und Zimmer reinigen können; dasjenige erhält den Vorrang, welches französisch spricht. Näheres Kaiserstraße 89 im 3. Stock.

**Buchbindergehilfen.**

31. Zwei tüchtige Arbeiter auf Geschäftsbücher gesucht von **C. Just, Kandel.**

**Ein junger Mensch**

von etwa 18-18 Jahren wird als Tagelöhner gesucht: **Wilhelmstraße 2.**

**Ein Hausknecht,**

welcher schon in Wirtschaften war, wird gesucht: große Herrenstraße 10.

**Monatsdienst-Antrag.**

\* Es wird sofort ein fleißiges, zuverlässiges Mädchen von früh 7 Uhr bis Nachmittags 1 Uhr zur Verrichtung von häuslichen Arbeiten gesucht: **Hirschstraße 3 im 2. Stock.**

**Stellen-Gesuche.**

\* 22. Eine 17jährige, wohlgezogene Lehrentochter sucht Stellung in einem soliden Haus, wo sie sich in allen häuslichen Geschäften noch mehr ausbilden kann, und sich wenig auf Salair, als familiäre Behandlung. Nähere Auskunft ertheilt **Karl Frey, Kaiserstraße 99 im Laden.**

\* Ein junger, militärfreier Mann sucht eine Stelle als Fuhrknecht oder Hausbursche. Zu erfragen **Schützenstraße 83.**

\* Ein Mädchen aus besserer Familie, welches perfekt Nähen, Weißnähen, Bügeln, Frisieren und Serviren kann sowie das Kleidermachen gut versteht, sucht auf nächstes Ziel bei einer Herrschaft passende Stelle als Jungfer. Zu erfragen **Kaiserstraße 132 im 2. Stock.**

\* Ein junger Mensch, welcher schon auf verschiedenen Plätzen gedient hat und die besten Empfehlungen aufweisen kann, sucht eine Stelle als Hausbursche. Eintritt könnte auf Wunsch sofort erfolgen. Adressen im Kontor des Tagblattes gef. niederzuliegen.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Ein junger Mann, welcher Morgens in der Frühe beschäftigt ist, gute Zeugnisse hat und gut empfohlen wird, sucht für den Nachmittag oder von 10 Uhr an Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Handschuhwascherei.**

\* 51. Handschuhe aller Art werden jeden Tag schön gewaschen bei **Frau Dengler, Waldstraße 6 im Hinterhaus.**

**Weißstickerei.**

Namen jeder Art in Taschentücher u. Weißzeug, Fettsens etc. werden schön und gut angefertigt und möglichst rasche Bedienung wie billige Preise zugesichert: **Fri. Wiedersheim, 8, 5 Treppen hoch.**

**Rohrstühle**

von 1 M. 30 Pf. an, sowie alle vorkommenden Flechtarbeiten werden schön und gut geflochten; auch wird ständige Arbeit für Geschäftsleute angenommen und auf's Billigste nach den neuesten Rohrpreisen berechnet: **Amalienstraße 15 und Fähringerstraße 61 im Hinterhaus.**

**Empfehlung.**

\* Eine Frau empfiehlt sich im Abwarten von Kranken, Wöchnerinnen und Kindern. Zu erfragen **Waldbornstraße 34.**

**Stehengebliebener Schirm.**

\* Ein Schirm ist in der Mischur-Anstalt am Mühlbühlgehorst stehen geblieben und kann derselbe gegen die Einrückungsgebühr daselbst abgeholt werden.

**Verloren.**

Sonntag Nachmittags ging wahrscheinlich in dem Vferrebahnwagen Nr. 4 bis an das Durlacherthor oder von da in einer Chaise bis nach Durlach ein rundes Portemonnaie mit circa 9 M. verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung in der **Vammstraße 2** bei Hofräthner Lanquillon abzugeben.

**Ein Haus**

in der **Waldstraße**, zwischen **Kaiserstraße** und **Schloßplatz** gelegen, haben wir im Auftrag zu verkaufen.

**Lüder & Loos,**

Waldstraße 49.

**Zu verkaufen.**

1. Ein vierstöckiges Eckhaus mit Laden in frequentester Lage der Stadt, Taxation M. 26,500, Verkaufspreis M. 27,000, Rentabilität M. 37,500. Anzahlung gering und nach Vereinbarung.

2. Ein vierstöckiges Haus mit Laden, in einer der belebtesten Straßen der Stadt, Verkaufsbedingungen wie ad. 1.

3. Mehrere kleinere Häuser im Preise von M. 7000 bis 10000. Anzahlung nach Belieben und äußerst günstige Zahlungsbedingungen.

4. Ein Häuschen mit Hofthor, Stallung, schöner Wohnung in der Stadt, für einen Fuhrmann oder Kutischer geeignet, Preis M. 8000. Anzahlung äußerst gering.

Eigent. Käufer haben keine Provision zu zahlen. Näheres durch das öffentliche Geschäftsbureau von **L. Ch. Haßner, Vammstraße 2** (neben dem Kürschnerladen). 31.

**Hausverkauf.**

\* In der schönsten Lage der **Luisenstraße** hier, für einen Privatmann geeignet, wird wegen baldigem Wegzug ein sehr komfortabel eingerichtetes und rentirendes Haus (3 Stock) mit Mansardenwohnung, Seitenbau und Garten etc. unter günstigen Bedingungen der Anzahlung verkauft. Adressen unter **M. E. 445** sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Hausverkauf.**

31. In der **Akademiestraße** ist ein neues Haus, welches sich gut rentirt, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei **E. W. Klages, Bischofstraße 45.**

**Eine Ladeneinrichtung,**

bereits noch neu, ist zu verkaufen: **Augartenstraße 19.**

\* 22. Erbprinzenstraße 9 sind noch gut erhaltene **Fenster** sowie **Brennholz** zu verkaufen.

\* 22. Ein vorzüglich gezeichnetes **Reitspferd** ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Verkaufs-Anzeigen.**

31. Ein **Schreibbureau** sowie ein **Herrenschreibtisch**, in Nußbaum und polirt, innerhalb in Eichenholz (neu), stehen billig zum Verkaufe unter Garantie: **Spitalsstraße 40 im Seitenbau.**

Zu verkaufen: **Chiffonnettes** mit geschweiftem Gefund, Kommoden mit drei und vier Schubladen von 14 M. an, Pfeilerchränke von 12 M. an, einbürtige Kästen und Küchenschränke, französische und Wainger Bettladen (massiv nußbaumene), Kofte, Strohh., Korbhaar- und Seegrasmatrassen, Kopfpolster, Kinderbettläschen, Wasche, Nacht-, Oval- und verschiedene Tische von 3 M. an, Strohh. und Rohrstühle, Küchenhockerle, Wasserbänke, Fußstühle, Kinderstühle, Deckbetten, Kissen, Spiegel, 1 Rohrstuhl mit Armlehne, große und kleine Dienstbotenlöffel, 1 Nähtischchen: **Waldstraße 30.**

\* Zu verkaufen: 6 große und 2 kleine **Milchfannen** und ein **Milchschöpfchen**; Alles nur kurze Zeit gebraucht: **Schützenstraße 56, im Hof links.**

\* Ein älteres **Klavier**, mehrere eingebundene **Zeitschriften** und **Bücher**, sowie eine kleine **Wänsammlung** sind zu verkaufen. Näheres zu erfragen zwischen 4 und 6 Uhr Nachmittags: **Luisenstraße 8 im 4. Stock, Gladbühlstraße.**

21. Zu verkaufen: 1 **Kanope**, 1 **Blumentisch**, 1 **Nähtischchen**, 1 **hohes Kinderstühlchen**, 1 **Wänsammlung**, 1 **vollständiges Dienstbotenbett** um billigen Preis: **Waldstraße 30.**

\* **Querstraße 14** sind wegen Mangel an Platz 1 **Wasserschiff**, 1 **ediger Tisch**, 1 **Bettlade** mit Kopf, 1 **Kommode** und 1 **Schrank** um billigen Preis zu verkaufen.

21. **Einem großen, schönen, weißen, gebrauchten, jedoch noch gut erhaltenen Kaminofen mit 2 Heizungen** hat im Auftrag billigst zu verkaufen

**Eduard Mayer,**

Erbprinzenstraße 8.

**Ein Lagerplatz**

von 200 **Quadratfuß**, allseitig eingetriedigt, mit Gebäulichkeiten, für jeden Gebrauch geeignet, ist auf mehrere Jahre billig zu vermieten. Näheres **Augartenstraße 37 im 2. Stock.**

**Hausauf-Gesuch.**

\* Ein gut gebautes Haus wird in Mitte der Stadt oder im wehlischen Stadtbell zu kaufen gesucht. Garten erwünscht. Offerten unter **K. L. 700** im Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kauf-Gesuche.**

Ein gebrauchter, gut erhaltener **Weidinger-Füll-Ofen** wird zu kaufen gesucht. Offerten werden **Akademiestraße 1** im unteren Stock in Empfang genommen.

\* Ein noch gut erhaltener **Notenpult** für einen **Violinspieler** wird zu kaufen gesucht: **Kaiserstr. 174 im 3. Stock.**

**Gebrauchte Bierflaschen,**

ganze und halbe, werden gekauft von **Leopold Paub, Belfortstraße 7.** 42.

**Frau Rain,**

Kaiserstraße 81,

zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber etc.

**Ankauf**

von getragenen Herrenkleidern, Schuhen und Stiefeln zu den höchsten Preisen. Adressen wolle man richten an **Julius Weinheimer, Durlacherstr. 55.**

**Wohl zu beachten.**

31. **Uniformen, Stickereien, Silberborten, Waffen, Kleider, Matulatur** werden zu den höchsten Preisen angekauft: **Fähringerstraße 40, Eingang rechts.**

**Empfehlung.**

Den allerhöchsten Preis für getragene **Herren- und Damenkleider, Betten etc.** zahlt **Frau Lazarus aus Bruchsal.**

Adressen wolle man bei **Hrn. Octroierbeher Trister vor dem Bahnhof** und **Octroierbeher Geisendorfer, verlängerte Kaiserstraße 51**, abgeben. 63.

**Ein halber Balkon**

im **Großh. Hoftheater** ist für den Monat **September** zu vermieten. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

**Zeichnen- und Zuschneideskurs.**

\* Anfertigen von **Damenkleidern** nach der berühmten Methode **S. Klemm** in Dresden beginnt den 1. September 1880.

**Wilhelmine Pfändler,**

Kaiserstraße 74.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Medicinisches Cokaner,**

ein vorzügliches Stärkungsmittel für Kinder und Genußende, in Flaschen à 60 Pfg., 1 M., 2 M. u. M. 3.50.

**W. Werkle, Kaiserstraße.**

**Wich. Girsch.**

**Fr. Wiedersheim, Erbprinzenstr.**

**Mineralwasser.**

**Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsbauer, Tarasp (Lucius-Quelle), Vichy (grande grille), Wilbunger (Georg-, Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilsner und Saibschüler Bitterwasser**, sowie alle gangbaren **Mineralwasser** stets **echt** bei

**Michael Girsch,**

Kreuzstraße 3.

### Gefrorenes

in verschiedenen Sorten stets vorrätzig empfiehlt

**Jul. Lieb, Conditor,**  
Kaiserstraße 239.

3.2. Garantirt reinen Schleuderhonig in Blechbüchsen à 1 Ko. 2 M., 60 Pf. franco, 5 Ko. 12 M. empfiehlt

**J. F. Landes, Michelfeld,**  
Stat. Langenbrücken.

Ofeuer Bitterwasser	pr. Fl.	0,50
Friedrichshaller	"	0,55
Bichy (grande grille)	"	0,75
Emser	"	0,40
Carlsbader	"	0,70
Wildunger Selenquelle	"	0,65
Carlsbader Salz	"	4,-

acht in feisler Füllung empfiehlt

**Th. Brugler.**

Emser und Selterer-Wasser, Bichy-Wasser, Marienbader & Brunnen, Antogaster, Fachinger, Wergentheimer, Bomburger, Briesbacher, Friedrichshaller und Ofener Bitterwasser, Carlsbader Mühlbrunnen, Nahe in frischer Füllung empfiehlt

**G. Schwindt sen.,**  
Kaiserstraße 239.

**Frische Felchen und Soles**  
empfiehlt **Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Frischer Salm**  
vorrätzig und billig bei **R. Haas,**  
Hebelstraße 1.

Frischen **Rheinsalm, Seeforellen, Soles und Felchen**  
empfiehlt **L. Pfefferle,**  
Hirschstraße 31.

**Frischgeschossene junge Feldhühner**  
empfiehlt **R. Haas,**  
Hebelstraße 1.

2.1. **Salicylsäure, Salicylsäure-Weinessig, Estragon-Weinessig** etc.  
empfiehlt **Th. Brugler.**

**Salicylsäure, Salicylsäure-Weinessig, Estragon-Weinessig** etc.  
empfiehlt die Materialwaarenhandlung **Karl Roth,**  
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Salicylsäure-Weinessig, Tafel-Weinessig**  
in den besten Qualitäten empfehle ich billigst. ist stets vorrätzig bei **J. Schuhmacher,**  
Amalienstraße 14.

2.1. Die ersten **Linzen** diesjähriger Ernte sind eingetroffen. **Wilhelm Schmidt Wwe.,**  
Kaiserstraße 112.

### 1a neue Grüntern

empfiehlt die Materialwaarenhandlung

**Karl Roth,**  
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Empfehle meine anerkannt rein schmeckenden **Kaffees** in verschiedenen Sorten.

**Josef Hüber, 10 Steinstraße 10.**

**Kreuznacher Salz, Dürkheimer Badefalz, Dürkheimer Mutterlange, Deynhausener Badefalz, Orber Badefalz, Seefalz, Viehsalz** etc.  
empfiehlt die Materialwaarenhandlung **Karl Roth,**  
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

2.2. Ueber die **P. Kneifel'sche Haar-Dinktur.**

Herrn P. Kneifel in Dresden. — Nachdem schon der Verbrauch der ersten Flasche Ihrer wirklich vorzüglichen Dinktur (bei meinem jahrelangen Haarschwund und nachdem ich verschiedene Mittel ohne jeden Erfolg gebraucht) einen so glücklichen Erfolg gezeigt: das Ausfallen der Haare aufhörte und bereits neuer Haarwuchs eingetreten ist, bin ich überzeugt, durch Ihre Dinktur mein vollständig ges Haar wieder zu erlangen. Indem ich Ihnen hierdurch meine Anerkennung ausspreche, bitte ich um weitere 2 Flaschen à 3 M. — Hochachtungsvoll **Richard Horn, Betriebssekretär der Verl.-Anstalt Eisenb., Bellealliancestr. 58, Berl., 1. Sept.** Obige Dinktur ist in Flasch. zu 1, 2 u. 3 M. in Karlsruhe nur acht bei **E. Wolf, Karl-Friedrichstr. 4.**

108. Das bekannte und bewährte Hofapotheker **Boxberger's Hühneraugen-Pflaster,** Preis pro Rolle 50 Pfg., vorrätzig in **Karlsruhe bei Th. Brugler.**

**Camphor, Naphtalin, Motteneffenz, Patchoulyblätter, Insektenpulver** etc.  
empfiehlt die Materialwaarenhandlung **Karl Roth,**  
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Fliegenpapier, Fliegenholz, Fliegenleim**  
empfiehlt **W. L. Schwaab,**  
Großh. Hoflieferant.

**Fliegenleim, Fliegenpapier, Fliegenholz**  
empfiehlt die Materialwaarenhandlung **Karl Roth,**  
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Fliegenleim, Fliegenpapier, Fliegenholz**  
empfiehlt die Materialwaarenhandlung **Karl Roth,**  
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Fliegenleim, Fliegenpapier, Fliegenholz**  
empfiehlt die Materialwaarenhandlung **Karl Roth,**  
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Fliegenleim, Fliegenpapier, Fliegenholz**  
empfiehlt die Materialwaarenhandlung **Karl Roth,**  
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

2.2. **Reichsdesinfektionspulver,** ärztlich empfohlen, in der Materialwaarenhandlung von **W. L. Schwaab,**  
Großh. Hoflieferant.

### Neues Sauerkraut

empfiehlt billigst

**Ad. Monninger,**  
Herrenstraße 7.

**J. Zacherl's Wanzeninktur**

zur Vertilgung der Wanzen, Brut und Eier, empfiehlt

**Karl Malzacher,**  
Großh. Hoflieferant,  
Lammstraße 5.

**Schnacken-Kerzen,** erprobtes Mittel zur Vertreibung der selben, empfiehlt

**Th. Brugler.**

### Stahlspäne

zum Reinigen der Parquetböden in 1/2 und 1/4 Pfund-Paqueten zu sehr billigen Preisen empfiehlt

**Karl Malzacher,**  
Großh. Hoflieferant,  
Lammstraße 5.

**O. Fritze's Bernstein-Oel-Lackfarbe,** in einigen Stunden hart und glänzend trocknend, zum Selbst Lackieren von

**Fussböden,** übertrifft jedes andere derartige Fabrikat an Haltbarkeit, starker Deckkraft, schnellem Trocknen und elegantem Aussehen.

Preis 2 M. 50 Pf. pro 1 Kg.-Blechflasche, die leer mit 10 Pf. zurückgenommen wird.

Niederlagen bei **Friedrich Herlan,** Kaiserstraße 100 und **Ede Biernard- und Seminarstraße 9.** **Louis Sturm.**



**Militär-Handscheue,** sorgfältig gewaschen, kosten **15 Pf.** das Paar.  
**Ludwig Oehl,** Gr. Hoflieferant,  
116 Kaiserstrasse. 6.6.

**Wichtig für Damen!**

Von meinen rühmlichst bekannten **Wollschweißblättern,** die nie fäden in den Falten der Kleider entstehen lassen, hält für Karlsruhe und Umgegend wie bisher in bester Güte allein Lager:

Herr **Louis Voit, Hofpofamentier,** Preis per Paar 50 Pf., 3 Paare 1 M. 40 Pf. Frankfurt a. d. O. im Juni 1880.

**Robert v. Stephani.**

### Incarnatleesamen

1880er Ernte empfiehlt die Samenhandlung von **Gustav Wänning,**  
Zähringerstraße 108.

**Empfehlung.** Unterzeichnete empfiehlt sich im Abnähen von Bettcoverten und Unterdecken. Schöne Arbeit wird zugesichert. **Frau Kühner,**  
Blumenstraße 4 im 3. Stod.

**Eingetroffen:**  
**Hausmacher leinene**  
**Betttücher**  
 ohne Naht,  
 nur schwere, starkfädige  
 Waare,  
 das Stück à **3 Mark**  
 bei  
**Max Levinger,**  
 82 Kaiserstraße 82.



**Karl Kühn,**  
 26 Kronenstraße 26,  
 empfiehlt sein großes Lager in allen Sorten  
**Schuhwaren** in guter Qualität zu be-  
 kannt billigen Preisen.  
 NB. Reparaturen gut und billig in kür-  
 zester Zeit. 21.

**Geschäfts-Empfehlung.**  
 3.2. Erlaube mir hiermit ergebenst anzuzeigen,  
 daß ich das **Bodenwisch-Geschäft** des Herrn  
 Wilh. Widmann in der **Karlstraße 25** in uns  
 veränderter Weise fortführen werde und sichere eine  
 billige und reelle Bedienung zu.  
 Zugleich empfehle ich mich im Beson-  
 deren, auch im Reinigen, Ausbessern,  
 Reinigen und Wischen von Parquetböden, sowie  
 zu Reparaturen an Möbeln und Polstern derselben  
 bestens.  
**Adolf Rube, Schreiner und Bodenwischer,**  
 Nachfolger von Wilh. Widmann.

**Anzeige und Empfehlung.**  
 2.1. Ich erlaube mir, hiermit die ergebenste An-  
 zeige zu machen, daß ich das Geschäft als **Boden-**  
**wischer** hier angefangen habe und empfehle mich  
 den hohen Herrschaften im Reinigen, Lackieren und  
 Wischen der Böden auf's Beste.  
**G. Nagel, Bodenwischer,**  
 63 Jähringerstraße 63.

**Bettfedernreinigung.**  
 Einem hohen Adel und geehrten Publikum  
 bringe ich hiermit meine in diesem Jahre neu ein-  
 gerichtete **Cylinder-Dampfmachine** zur sichersten  
 Reinigung der Bettfedern in Erinnerung und be-  
 merke besonders, daß die Federn nicht auf den  
 Boden kommen, sondern in einem verschlossenen  
 Cylinder aller Geruch abgedampft und in einem  
 Trockenkasten durch einen Siebapparat von allem  
 Unrat vollständig gereinigt werden. Die Bettfedern  
 zum Waschen und Wischen werden pünktlich besorgt  
 und kann Jedermann auf seine Federn warten.  
 Hochachtungsvoll  
**Frau Lorenz,**  
 Kaiserstraße 132 im 2. Stad.

**Bordsteine und**  
**Trottoirplatten**  
 aus den Schwegen der Kaiserstraße,  
 letztere zu 2 M., 1 M. 50 Pf. und  
 1 M. pro  Meter.  
**Ad. Hoffmann,**  
 Kaiserstraße 139.

**Zahn-** Ersatz,  
 Plombirungen,  
 Reinigen.  
**Gustav Menzel,**  
 Karlstraße 21a, 2. Stoc.  
 Sichere Leute erhalten künstliche Gebisse  
 \*21. auf Ratenzahlung.

**Thonöfen,**  
 weiß, braun und glasiert in allen Heizungsarten,  
**Bauornamente,**  
 Figuren, Vasen, Hängevasen, Urnen,  
 Büsten etc., empfiehlt in großer Auswahl  
 zu billigen Preisen  
 Thonwaaren und Ofenfabrik  
**Adolf Jost,**  
 16.14. Müppurrerstraße 92.

**„Holzement“**  
 eigenes Fabrikat.  
 — Eindeckungen mit Holzement über-  
 nimmt fix und fertig den  Meter zu  
**M. 1.80**  
 mit 10jähriger Garantie  
 die Dachpappe- und Holzement-Fabrik  
**Friedr. Köster,**  
 Karlsruhe, Müppurrerstraße 94.

**Bodenwische**  
 ist fortwährend zu haben bei  
**G. Nagel, Bodenwischer,**  
 Jähringerstraße 63, Hinterhaus.  
 Ziehung 31. August 1880.  
 Rittlingerlose à 2 M.  
 Haupttreffer 45000 24000  
 18000 16000 bis 5 M.  
 Auf 10 Loose noch 1 Freiloose.  
**Gg. Fried. Brunner, Nürnberg.** 6.6.

**Borsdorfer Apfelwein,**  
 Preisgekrönt: Karlsruhe 1877,  
 Dresden 1879,  
 per Hektoliter 30 Mark,  
**Apfelwein** von gemischten Obstsorten  
 per Hektoliter 26 Mark,  
 empfiehlt in feinsten Qualität  
**Philipp Mayer,**  
 Wertheim am Main.  
 Ebenfalls werden Bestellungen auf feines  
**Waldthal-Tafelobst** angenommen.  
 \* Heute früh Kesselfleisch und Nachmittags  
 Leber- und Griebenwürste empfiehlt bestens  
**Georg Sertenstein**  
 zum König von Württemberg,  
 Jähringerstraße 53.

5.2. Da die Form der diesjährigen  
**Gratulations-Karten**  
 (das Neueste und Eleganteste dieser Art) einige Zeit zur Fertigstellung erfordert, so bitte  
 ich um gefl. rechtzeitige Bestellung.  
**J. Liepmannssohn, Kaiserstraße 205.**

**Die zehnjährigen Gedenktage des großen Krieges!**  
 Verlag von **Moritz Schauenburg** in Pahr, zu beziehen durch jede Buchhandlung.  
**Kriegs-Depeschen** von 1870 und 1871, enthaltend 191 amtliche Depeschen vom Kriegsschauplatz.  
 Kartenart Preis 70 Pf.  
**Fischbach, die Belagerung und das Bombardement von Straßburg.** Dritte Auflage. Preis  
 2 M. Der Verfasser hat die Schrecken und Drangsale der Belagerung in der Festung selbst  
 miterlebt und schildert sie in diesem Werke nach seinem Tagebuche.  
**Sedaneis oder: Wahrheitsgetreue und überdies in Verse gebrachte Beschreibung des deutsch-  
 französischen Krieges** von seiner allerersten Entstehung an bis zur Flucht des Kaisers  
 Napoleon nach Wilhelmshöhe. Verfaßt von Heinrich Wega. Preis 1 M.  
 Alle 3 Schriften zusammen werden für 2 1/2 Mark geliefert! 22.

**Billige Schirme!**  
 63. Die aus der Versteigerung noch  
 vorhandenen **Sonnen- und Regen-**  
**schirme** (nur Prima-Qualität) für  
 Herren und Damen sind mir zum kom-  
 missionarischen Verkauf übergeben und  
 kann ich dieselben noch unterm Ver-  
 steigerungspreis abgeben.  
**B. Kossmann, Auktionator,**  
 Ludwigplatz 61, parterre.

**Prima Ochsenfleisch**  
 per Pfund zu 60 und 68 Pf., je nach Theilen, em-  
 pfiehlt bestens  
**A. Drag, Amalienstraße 10.**  
 \* Frische Leber-, Grieben-, Fleisch- und Ger-  
 belatwürste empfiehlt heute Abend  
**Karl Häuser, Kaiserstraße 127.**

**Gasthaus zum Hof von Holland.**  
 \* Heute früh Kesselfleisch mit Sauerkraut,  
 Mittags frische Leber- und Griebenwürste em-  
 pfiehlt bestens **Rottermann.**  
**Mühlburg.**  
 Heute Dienstag **Fasen, Geflügel** und  
 sonst verschiedene **Braten, neues Sauer-**  
**kraut, Kartoffelbrot** nebst feinem **La-**  
**gerbier**, wozu freundlichst einladet  
 3.2. **Ed. Pfesser.**

**Annoucen** für sämtliche  
 existierende Zei-  
 tungen der Welt befördert zu den günstigsten Be-  
 dingungen die **Central-Annoucen-Expedition**  
 von **G. L. Daube & Cie.** in **Karlsruhe:**  
**Douglasstraße 8.**

Eine in jeder Beziehung gebiegene und haupt-  
 sächlich für die Herren Aerzte höchst empfehlens-  
 werthe Zeitschrift ist die in Frankfurt a. M. bereits  
 im 5. Jahrgang erscheinende **„Gesundheit“**,  
 Zeitschrift für öffentliche und private Hygiene, her-  
 ausgegeben und redigirt von Prof. Dr. med. C.  
 Reclam in Leipzig, zu deren Mitarbeiter die  
 hervorragendsten Gelehrten und Fachmänner des  
 In- und Auslandes zählen. — Die **„Gesund-**  
**heit** bezweckt nicht nur die betreffende „Förde-  
**rung“** der Hygiene, sondern zeigt auch den nach  
 heutiger Erkenntniß richtigsten Weg zu ihrer „Er-  
 füllung“ und findet gerade dadurch die vollste  
 Anerkennung bei Aerzten, Staatsmännern, Verwal-  
 tungsbeamten, Geistlichen, Grundbesitzern und Fa-  
 milien der gebildeten Klassen etc. etc. — Abonne-  
 ments pro Vierteljahr M. 4, pro Halbjahr M. 8,  
 pro Jahr M. 16, werden, außer bei der Expedition  
 in Frankfurt a. M., auch von jeder Postanstalt  
 u. Buchhandlung entgegengenommen. — Für pünk-  
 lich und regelmäßig im ähstigen Erscheinen ist neuer-  
 dings von der Verlagfirma bestens Sorge getragen.

**Instrumental-Verein.**  
 22. Sämtliche Mitglieder des nunmehr ge-  
 gründeten **Instrumental-Vereins** werden zur  
 Vornahme der Ausschuss-Wahlen auf  
**Donnerstag den 26. d. M.,**  
**Abends präcis 9 Uhr,**  
 in das Nebenzimmer der Bier-Jahreszeiten freund-  
 lichst eingeladen.  
**Der provisorische Ausschuss.**

— Specialarzt Dr. med. **Meyer,** Berlin, Leip-  
 zigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen,  
 Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in  
 den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Mittheilungen

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 32 vom 24. August 1880.

Inhalt:

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs...

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerialentschliessung vom 16. Juni d. J. auf die Höchstihrem Patronat unterliegende katholische Pfarrei Bühl, Dezanats Rietzgau...

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben mit Allerhöchster Staatsministerialentschliessung vom 16. Juni d. J. auf die Höchstihrem Patronat unterliegende katholische Pfarrei Breinau, Dezanats Breisach...

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich mit Allerhöchster Entschliessung vom 21. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, den von der evangelischen Kirchengemeinde Freiburg aus den sechs ihr bezeichneten Bewerbern gewählt und präsentirten Pfarzer Kandidaten in Berlin zum Stadtpfarrer in Freiburg zu ernennen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich mit Allerhöchster Entschliessung vom 28. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Pfarzer Weimar in Sundelshagen auf sein unterthänigstes Ansuchen unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste in den Ruhestand zu versetzen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Wahl eines Dekans für die Diözese Pforzheim betr. Den Stand der General-Wittwenkasse im Rechnungsjahr 1879 betreffend.

Die Ausgabe von Schuldschreibungen auf den Inhaber durch die Stadtgemeinde Karlsruhe betreffend.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 14. d. M. Folgendes Allergnädigst zu bestimmen geruht:

Dem Reserve-Landwehr-Regiment (Berlin) Nr. 35 wird der Wachtmeister Schepp zum Secondelieutenant der Reserve des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 und...

Dem 2. Bataillon (Karlsruhe) 8. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 111 werden die Wachtmeister Pattenhausen, Mehm und Mülling zu Secondelieutenants der Reserve, erstere Beide des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, letzterer des 2. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 30 befördert.

Dem 1. Bataillon (Freiburg) 5. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 113 wird dem Premierlieutenant Meißner von der Landwehr-Fuß-Artillerie der Abschied bewilligt.

Table with 3 columns: Frankfurt Geld-Curse am 24. August 1880, Rmk., Pf. Rows include 30 Franken-St., Engl. Sovereigns, Russ. Imperiales, Dukaten, Dollars in Gold, Hochhalt. Silber per Kilo, Reichsbank-Disconto, Frankfurt Bank-Disconto.

Ehrendenkbuch-Auszüge.

Eheanträge:

25. August. Berthold Huber von Gdrwisch, Schlosser, mit Justine Köhler von Untenheim.

25. August. Franz Gustav Eichling von hier, Kassendirektor, mit Wilhelmine Feiler von Kippenhausen.

Geburten:

23. August. Alfred, Vater Jakob Dorer, Buchbindermeister.

24. August. Wilhelm, Vater Karl Model, Kaufmann.

24. August. Hildegard Agathe Emilie, Vater Bernhard v. Lippe, 1. pr. Hauptmann.

Todesfälle:

24. August. Arleba, alt 12 Tage, Vater Gendarm Stumpf.

25. August. Adolf, alt 26 Tage, Vater Schneider Lorenz.

Champagner.

3.1. Für die bevorstehenden Festlichkeiten zu Ehren des Geburtsfestes Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs halte ich das hiesige Lager meines Hauses Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims, patentirte Hoflieferanten Seiner Majestät des Kaisers von Deutschland, der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzoge von Hessen-Darmstadt, von Oldenburg und verschiedener anderer deutscher Höfe, bestens empfohlen...

- List of names: M. Altmann, F. Bausback, A. Brandstetter, Wend. Grimm, M. Girsch, Jul. Höck, W. Hofmann, C. Kaufmann, Jos. Küst, S. Rechleitner, F. Maisch, S. Mengis, S. Munding, J. Schuhmacher, F. Wickersheim

vorrätig. Gleichzeitig empfehle ich mein Haus Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M. zum Bezuge seiner Rhein-, Mosel-, spanischer Weine u. s. w., und können Aufträge hierauf ebenfalls bei mir niedergelegt werden. C. Looser, General-Agent für das Großherzogthum Baden, Schloßplatz 7.

Unser Lager

Griechischer Weine

in sämtlichen ärztlich empfohlenen Sorten bringen wir unter Garantie der Reinheit und Nechtheit in empfehlende Erinnerung.

Lüder & Loos, Waldstraße 49.

Erste Culmbacher Aktien-Exportbier-Brauerei.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß wir Herrn Friedrich Maisch in Karlsruhe, Ludwigsplatz 57, den Alleinverkauf unserer allerorts beliebten, nur aus vorzüglichsten Malz und Hopfen bereiteten Produkte, als:

- ff. schwerstes, dunkles Export-Bier, ff. lichtetes Salon-Tafel-Bier

am heutigen Tage für Karlsruhe und Umgebung übertragen haben. Culmbach in Bayern, am 10. August 1880.

Erste Culmbacher Aktien-Exportbier-Brauerei.

Mit Bezug auf obige Anzeige empfehle ich die beiden genannten Sorten Bier in Flaschen à 30 Pf. sowie in Fässchen zum billigsten Preise. Hochachtungsvoll Fried. Maisch.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

3.1. Meinen geehrten Freunden und Gönnern mache ich hiermit ergebenst die Anzeige, daß ich das Café nebst Billard Schloßplatz 10 eröffnen habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Gäste zu jeder Zeit mit guten Getränken, kalten und warmen Speisen zu bedienen und bitte um gefälligen Zuspruch.

Hochachtungsvoll Fr. Gromer.

Böhler's Patent-Regulir-Füllöfen.

Borzüge derselben: gesunde, reine, kohlenoxydfreie Heizluft, gleichmäßige Temperatur, vollständige Regulirung, bequeme und ruhfrie Heizung, Einziehen der untern kalten Luftschichten. Jedes Brennmaterial verwendbar, vorzüglich für Steinkohlen und Coaks.

Solide, sehr schöne Construction.

Einzige Niederlage in der Eisenhandlung J. Marum, 48 Kaiserstraße 48.



# Thonwaarenfabrik u. Ziegelei Grünwinkel.

Hiermit erlaube mein reich assortirtes Lager in **Bodenplatten** verschiedener Größen und Dessins zum Belegen von Bädern, Corridors, Küchen, Badzimmern etc. sowie **Trottoirplatten** in neuer Fagon gerippt, mit und ohne Kreuzfugen, ergebenst in Erinnerung zu bringen. Ferner empfehle für die Herren Bäcker **prima feuerfeste Steine und Backofenplatten.**

Von **Falzziegeln** führe stets Lager in weiß und roth.  
Achtungsboll  
**C. F. Riether.**

# Ruhrkohlen ab Schiff.

Wir haben fortwährend **Schiffe** mit besten **stückreichen Ruhrkohlen** im Ausladen und empfehlen solche zu **billigsten Preisen.**

**Krutz & Roth,**  
Mühlburgerstraße 3.

# Ruhrkohlen.

**1<sup>a</sup> Ruhrfetttschrott, gewaschene Rußkohlen und gewaschene Mager-Würfelfohlen** empfehlen billigt

**Birnbacher, Kunz & Cie.,**  
Kontor: Hirschstraße 41.

- Gefl. Aufträge nehmen auch entgegen:
- Herr **Karl Malzacher**, Lammstraße 5,
  - " **Sch. Lechtleitner**, Zirkel 15,
  - " **Alb. Salzer**, Kaiserstraße 140,
  - " **Ernst Salzer**, Kaiserstraße 69,
  - " **Zul. Bodenweber**, Fasanenstraße 2
  - " **Gast. Bronner**, Wilhelmstraße 1,
  - " **Max Glück**, Werderstraße 8.

In einigen Tagen trifft wieder eine **Schiffsladung** **bester Ruhrkohlen**

für mich in **Wagon** ein und empfehle ich solche, bei allerwärts bekannt vorzüglicher Qualität, zu den **billigsten Preisen.**

Eine **Annahmestelle** für **Bestellungen** befindet sich bei **Herrn Wilh. Pfeiffer**, Ecke der Jäger- und Kreuzstraße.  
**Wilh. Werntgen.**

NB. **Bestellungen** von 3 bis 10 Centner werden **prompt** und **billigt** von meinem Lager hier **versendet.**

**Gasthaus zum Hirsch (Kaiserstraße).**  
Donnerstag den 26. August, Abends 8 Uhr:

# Concert

der **Dyroler Sängergesellschaft Berger** aus dem **Pustertal**, im **Costüm.**

# Stadtgarten.

Donnerstag den 26. August

# Großes Militär-Concert

ausgeführt von der **Kapelle des 1. Oberschlesischen Infanterie-Regiments Nr. 22**, unter Leitung ihres Kapellmeisters **Herrn D. Kaufche.**

**Anfang präcis 6 1/2 Uhr.**

Eintritt: **Nichtabonnenten 50 Pf., Abonnenten 30 Pf.**

Bei **ungünstiger Witterung** in der **Festhalle.**

Programme an der **Kasse.**

**Wochengottesdienst.** Donnerstag den 26. August, Abends 6 Uhr, in der **Kleinen Kirche.** Herr **Stadtpfarrer Rückner.**

Druck und Verlag der **Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung**, redigirt unter Verantwortlichkeit von **W. Müller** in **Karlruhe.**

# Synagogen-Chor.

Heute **Abend 7 Uhr** Probe für **Sopran** und **Alt**, um **8 Uhr** für **Tenor** und **Bass.** Um **vollständige** **Betheiligung** wird **dringend** **gebeten.**

- Fremde**
- Abernachter** hier vom 24. auf den 25. August.
  - Darmstädter Hof.** Welter u. Sohn, Handelsh. v. Jelsam. Welter, Fabr. v. Neustadt a. S.
  - Erzbrünnen.** Frhr. v. Rüder, Rittmstr. v. Weinsheim. Mozzalto a. Italien. Diepper u. Schuler von Lebnau. Winter v. Freiburg. Weill, Kfm. v. Ludwigshafen. Christmann, Kfm. v. Landau. Silberbach, Kfm. v. Bonn. Stern, Rent. v. Wien.
  - Geist.** Ader, Kfm. v. Ulm. Bafmann, Kfm. von Ruhr a. M. Water, Kfm. v. Ehrenbreitstein. Sauerer, Kfm. v. Gherbach. Wifmann, Kfm. v. Neustadt. Jost, Kfm. v. Hellsbrunn. Vogt, Fabr. v. Solingen. Günzlerhauser v. Sulzburg. Würmli, Beamter v. Zürich.
  - Goldener Adler.** Holschauer, Stad. phil. v. Deutz. Neuschwander v. Basel. Nobel, Priv. u. Frau v. Notterdam. Kornwinn, Kontrolleur v. Gießen. Fufmann, Pastor v. Gießen. König, Apoth. v. Harlem. Knoche v. Dresden. Weifinger m. Fam. v. Frauenfeld. Dament u. Ghanel v. Paris. Meurer, Kfm. v. Lahr.
  - Goldene Traube.** Reffert, Bildhauer v. Labenburg. Frau Danakam. Epigenhd. m. Tochter v. Weisenburg. Frau Klaus, Erd. v. Gillingen. Kienle, Kfm. v. Stuttgart. Meyer, Kfm. v. Pforzheim. Desch, Kaufm. mit Sohn v. Frammersbach.
  - Grüner Hof.** Weiffeln, Beamter v. Heilberg. Stöck, Lehrer v. Hildesheim. Rofler, Lehrer v. Aisfeld. Baron v. Güler v. Sulzfeld. Golauf, Priv. v. Baden. Gerhard, Priv. v. Konstanz. Jakobson, Arch. v. Freiburg. Weill, Kfm. v. Gillingen. Leber, Kaufm. von Dornbach. Desch, Kfm. v. Frankfurt. Water, Kfm. v. Straßburg. Weder, Kfm. v. Bilingheim. Klein, Kfm. v. Wald. Raf, Kfm. v. Greiz. Wüdenfeld, Kaufm. v. Altenburg.
  - Hotel Germania.** Frhr. v. König v. Wien. Wattermann v. Arnheim. Carrington m. Bruder v. London. Dr. Geiger, Apoth. v. Basel. Schwiebel m. Fam. von Wien. Johnson m. Frau v. Manchester. Griefer, Arch. m. Frau v. Löhach. Grevendach, Lech. v. Hannover. Nathan, Kfm. v. Mannheim. Hiltbrand, Kaufm. von Eibersfeld. Neuburger, Kfm. v. Ruchschaffen. Langen, Kfm. v. Köln. Frau Ulden, Rent. u. Dr. Hellmann v. Berlin. Baron v. Neveu v. Freiburg. Gombert, Großhändl. v. Augsburg. v. Langeborff, prakt. Arzt v. Einsiedeln. v. Eps m. Frau v. San Remo.
  - Hotel Große.** Frise, Kfm. v. Wallendorf. Rundenfien, Kfm. v. Bamberg. Barleberger u. Rau, Kfm. v. Schellius. Telegrafendirekt. m. Frau von Köln. Kürz, Kfm. v. Nürnberg. Haberer, Kfm. v. Ulm. Brand u. Kron, Kfm. u. Laupert, Fabr. v. Berlin. Ggram, Kfm. von Grefeld. Wassermann, Cand. theol. von Tübingen. Schott, Part. v. Königsberg. Wagener, Priv. v. Augsburg. Westermann, Obergerichtsanw. im Frau v. Hannover. Lehmann, Rent. m. Frau v. Leamington (England). Penney, Rent. v. Schwesburg. Maierthelm, Part. v. Schwerin. Ranke, Fabr. v. Brüssel. Barthelein, Kammerverwalter v. Gelle. Scherwath, Bankdirekt. v. St. Petersburg. Reutter, Dr. med. v. Wien. Stücker, Priv. v. Darmstadt. Scherpe, Referendar v. Altenburg.
  - Hotel Stoffleth.** Dorell, Fabr. von Mainz. Wetzel, Penwirtschastlicher Lehrer v. Wetzlar. Weilingstrom, Dr. phil. v. Münster. Müller, Kaufm. m. Frau v. Stuttgart. Miller, Kfm. v. Offenbach. Belos, Kfm. v. Göttingen. Scholler u. Willefs, Kfm. v. Straßburg. Reimold, Kfm. v. Hamburg. Seyfried, Kfm. v. Frankfurt. Neumann, Kfm. von Coburg. Heuer, Kfm. v. Breslau.
  - Hotel Tannhäuser.** Fel. Berg von Darmstadt.
  - König von Preußen.** Kond. u. Water, Kfm. von Paris. Wahn, Kfm. v. Köln. Haag, Porzellanfabrikant v. Gießen. Steinbauer v. Odenheim.
  - Kassauer Hof.** Weill, Kfm. v. Saarburg. Sackel, Kfm. v. Budapest. Lehmann, Kfm. v. Barr. Gypstein, Kfm. v. Eurenburg. Grün, Kfm. von Frankfurt. Dr. Appel, Rabbiner v. Gomburg.
  - Rußbaum.** Weder, Landwirth v. Bückig.
  - Weing. Max.** Klein, Hotelbes. v. Stuttgart. Merzgenich, Fabr. v. Aachen. Selter m. Frau v. Köln. Vogt, Priv. v. Bern. Water, Kfm. v. Berlin. Hertel, Kfm. v. Berg. Daas, Kfm. v. Walthingen. Lauter, Kaufm. von Frankfurt. Kramer, Kfm. v. Hamburg. Rapp, Kfm. v. Augsburg. Wolf, Kfm. v. Freiburg. Keen, Kfm. v. Kafferslautern. Helm, Kfm. v. Königsberg. Hausen, Kfm. v. Mannheim. Stern u. Weder, Kfm. v. Frankfurt. Hofe, Weid. Kfm. v. Bergzabern.
  - Rothes Haus.** Brandenburg, pr. Arzt v. Wien.
  - Silberner Adler.** Ringold m. Frau von Genf. Tafsch, Uhrmacher v. Achingen. König, Kfm. v. Ansbach.